



Karl Holmeier

Mitglied des Deutschen Bundestages

Sprecher der CSU-Landesgruppe für
Wirtschaft und Energie,
Verkehr und digitale Infrastruktur,
Bildung und Forschung, Tourismus

Pressemitteilung

Projektideen für effiziente und emissionsarme Wärme aus kleinen und mittelgroßen Biomasseanlagen gesucht

Der Bundestagsabgeordnete Karl Holmeier informiert über den Förderaufruf des Bundeslandwirtschaftsministeriums

Cham, 09.10.2017

Deutscher Bundestag

Platz der Republik 1
11011 Berlin
Jakob-Kaiser-Haus
Telefon 030 227 – 7 21 00
Fax 030 227 – 7 68 65
karl.holmeier@bundestag.de

Wahlkreisbüro Schwandorf

Pesslerstraße 1
92421 Schwandorf
Telefon 09431–96 04 29
Fax 09431–96 04 34

Wahlkreisbüro Cham

Dr.-Karl-Stern-Straße 4
93413 Cham
Telefon 09971–99 63 700
Fax 09971–99 63 701
karl.holmeier@wk.bundestag.de

Der CSU-Wahlkreisabgeordnete für Schwandorf und Cham, Karl Holmeier, informiert über den Förderaufruf des Bundesministeriums für Landwirtschaft und Ernährung.

Ziel des vom Bundeslandwirtschaftsministerium veröffentlichten Forschungsaufufes ist die Initiierung von Vorhaben zur Treibhausgas (THG)- und Emissionsminderung bei Biomassefeuerungsanlagen. Gesucht werden Vorhaben zur Entwicklung von Konzepten, Komponenten und Systemelementen für die Reduzierung der THG-Emissionen durch Maßnahmen zur Erhöhung der Biomassenutzungs- und Anlageneffizienz bzw. zur Anlagenentwicklung und -optimierung durch primäre und sekundäre Maßnahmen, um den Schadstoffausstoß weiter zu vermindern.

Projektvorschläge nimmt die Fachagentur für Nachwachsende Rohstoffe bis zum 30. April 2018 an. Die Förderung von Forschungsprojekten, Modellvorhaben und Feldversuchen erfolgt auf der Basis des Förderprogramms „Nachwachsende Rohstoffe“ des Bundesministeriums für Landwirtschaft und Ernährung.

Voraussetzung für eine Förderung sind Projekte mit erhöhtem Innovationsgrad und praxisorientiertem Bezug zu den Anforderungen des Marktes sowie eine angemessene Abgrenzung zu bisherigen Forschungsarbeiten. Nicht förderfähig sind Vorhaben zur Grundlagenforschung ohne direkten Anwendungsbezug.

Projektvorschläge können bei der Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e.V., Herrn Dr. Andrej Stanev unter a.stanev@fnr.de bis zum 30. April 2018 eingereicht werden.